

## China & Tibet

### Zum tibetischen Neujahr

**Entdecken Sie die geheimnisvolle Welt Tibets mit ihrer faszinierenden Kultur und atemberaubender Landschaft.** Der Höhepunkt Ihrer Reise ist die Feier des tibetischen Neujahrs „Losar“, bei der Sie authentische Einblicke in die festlichen Traditionen erhalten. In Lhasa erwartet Sie der majestätische Potala-Palast, ein Symbol tibetischer Spiritualität. In den historischen Städten Gyantse und Shigatse bewundern Sie die prächtigen Klosterburgen und beim Besuch des weltweit höchstgelegenen Klosters Rongbuk, ist der Mount Everest zum Greifen nahe. Die Fahrt mit der Tibet-Bahn, der höchstgelegenen Bahnstrecke der Welt, bietet Ihnen atemberaubende Ausblicke. In Chengdu, der Heimat der berühmten Pandabären, können Sie zudem noch diese faszinierenden Tiere aus nächster Nähe erleben.

#### HIGHLIGHTS:

- Neujahrsfeierlichkeiten „Losar“ mit authentischen Einblicken
- Lhasa mit dem beeindruckenden Potala-Palast
- Prunkvolle Klosterburgen in Gyantse und Shigatse
- Besuch des Rongbuk Klosters mit einzigartiger Sicht auf den Mount Everest
- Landschaftsparadiese Zentral-Tibets
- Fahrt mit der Tibet-Bahn auf der höchst gelegenen Bahnstrecke der Welt
- Zu Besuch bei den Panda-Bären in Chengdu
- Reiseplanung mit Zeit zum Akklimatisieren
- Visafreie Einreise

#### INKLUSIVLEISTUNGEN:

- Flüge mit Air China in Economy Class ab/bis Wien via Beijing nach Chengdu und retour von Xining
- Inlandsflug mit Air China Chengdu - Nyingchi
- 10 Nächte in Hotels der gehobenen Mittelklasse bzw. 1 Nacht im Hotel der Mittelklasse in Dingri
- Nachtzugfahrt mit der Tibet-Bahn im Soft Sleeper 4 Bett-Abteil zur Nutzung als 2er Kabine
- 5 Mittag- und 11 Abendessen lt. Programm
- Alle Besichtigungen und Ausflüge inkl. Eintritt lt. Reiseverlauf
- Durchgehende örtliche, deutschsprachige Reiseleitung
- Alle Transfers & Ausflüge im klimatisierten Bus lt. Reiseverlauf
- Tibet Einreise-Genehmigung
- Reiseführer Tibet pro Zimmer

**NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN:**

- Trinkgelder & Ausgaben persönlicher Natur
- Im Reiseverlauf nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke

**TERMIN UND PREISE\*:**

20. Februar bis 06. März 2025

Erwachsene Doppelzimmer € 4.290,00

Erwachsene Einzelzimmer € 5.250,00

\* Preise verstehen sich pro Person

**VORAUSSICHTLICHE FLUGZEITEN MIT AIR CHINA:**

20.02.25 Wien – Beijing 13.10 – 05.30 Uhr+1 (CA842) Flugdauer: 09:20h

21.02.25 Beijing – Chengdu 07.30 – 10.30 Uhr (CA1405) Flugdauer: 03:00h

05.03.25 Xining – Beijing 21.30 – 23.55 Uhr (CA1262) Flugdauer: 02:25h

06.03.25 Beijing – Wien 02.40 – 06.05 Uhr (CA841) Flugdauer: 10:25h

Klasse: Economy, Freigepäck: 23kg;

Flugzeitenänderung im Rahmen der Fluggastrechteverordnung, des Pauschalreisegesetzes und der Rechtssprechung ausdrücklich vorbehalten.

**IHRE UNTERKÜNFTE:**

2 Nächte in Chengdu: [Tibet Hotel](#)

21.02. – 23.02.25

2 Nächte in Nyingchi: [Joy Crown Hotel](#)

23.03. – 25.02.25

4 Nächte in Lhasa: [St. Regis Lhasa](#)

25.02. – 28.02. & 03. – 04.03.25

2 Nächte in Shigatse: [Hilton Hotel](#)

28.02. – 01.03. & 02. – 03.03.25

1 Nacht in Dingri: Phuntok Kangsang Hotel

01.03. – 02.03.25

1 Nachtzugfahrt mit der Tibet-Bahn

04.03. – 05.03.25 / Soft Sleeper 4 Bett Kabine zur Zweiernutzung (Nutzung als Einzelkabine nur auf Anfrage gegen Aufpreis möglich)

**REISEVERLAUF:**

**Tag 1, 20.02.25: Flug nach Chengdu**

Nachmittags starten Sie mit Air China via Beijing nach Chengdu.

**Tag 2, 21.02.25: Chengdu (A)**

Heute Vormittag landen Sie in Chengdu, wo Sie von Ihrer deutschsprachigen Reiseleitung in Empfang genommen werden. Nachdem Sie Ihr Gepäck im Hotel abgeladen und sich erfrischt haben, spazieren Sie am Nachmittag durch die bekannte Jinli Straße mit traditionellen Häusern, kleinen Restaurants, Geschäften und Teehäusern.

Ihr Abendessen genießen Sie in einem lokalen Restaurant.

**Tag 3, 22.02.25: Chengdu (F/A)**

Nach dem Frühstück besuchen Sie das Giant Panda Breeding Research Institut. Die Forschungs- und Zuchtstation für Pandas wurde mit dem Ziel aufgebaut, ein Ökosystem zu schaffen, das dem natürlichen Lebensraum der Pandas sehr ähnlich ist und beherbergt heute ca. 100 Pandas. Am Nachmittag statten Sie dem Jinsha Museum einen Besuch ab. Das Museum liegt inmitten eines archäologischen Parks und zeigt Funde, die größtenteils auf die Shu-Zeit zurückdatieren. Zum Abendessen wird Ihnen heute ein traditioneller Feuertopf serviert.

**Tag 4, 23.02.25: Chengdu - Nyingchi (F/A)**

Heute Vormittag fliegen Sie in den Südosten der Autonomen Region Tibet, genauer gesagt nach Nyingchi, auch als Linzhi bekannt, was auf Tibetisch „Thron der Sonne“ bedeutet. Das Gebiet wird wegen seiner malerischen Landschaft auch als "Schweiz des Ostens" bezeichnet. Die durchschnittliche Höhe von Nyingchi liegt bei etwa 3.100 Metern und damit niedriger als der Großteil Tibets, was eine langsame Akklimatisation ermöglicht. Dank der günstigen geografischen Lage verfügt die Region über eine Fülle von natürlichen Ressourcen, die andere tibetische Reiseziele wie Lhasa, Shigatse und Shannan aufgrund ihrer Höhenlage nicht haben. Nach Ihrer Ankunft besuchen Sie das tibetische Lamaling Kloster mit goldenen Dächern und umgeben von Kiefern und Zypressen.

Anschließend Check-in. Abendessen im Hotel.

**Tag 5, 24.02.25: Nyingchi – Lulang-Tal (F/A)**

Heute unternehmen Sie einen ganztägigen Ausflug ins Lulang-Tal mit einer atemberaubenden alpinen Landschaft, schneebedeckten Bergen, ausgedehnten Nadelwäldern und ursprünglichen Bauerndörfern.

Abendessen in einem lokalen Restaurant.

**Tag 6, 25.02.25: Nyingchi - Lhasa (F/M)**

Auf Ihrem Weg nach Lhasa kommen Sie heute zum idyllischen Bergsee Basum Tso, wo Sie einen gemütlichen Spaziergang unternehmen und den kleinen Tempel auf einer Insel besuchen. Für Fotografen ist dieser Ort mit seinen Spiegelungen der schneebedeckten 6.000er Berge ringsum ein Paradies. Zu Mittag kehren Sie in ein lokales Restaurant im Dorf

ein. Anschließend Weiterfahrt nach Lhasa, wo Sie ins beste Hotel der Stadt, ins St. Regis Lhasa Resort einchecken. Am Abend können Sie von Ihrem zentralen Hotel aus bereits einen ersten Erkundungsspaziergang auf eigene Faust unternehmen und den Blick auf den Potala Palast genießen.

Ca. 400km, ca. 6h Fahrzeit

(Lhasa liegt ca. 3.650m über dem Meeresspiegel)

**Tag 7, 26.02.25: Lhasa (F/A)**

Nach dem Frühstück besuchen Sie den Jokhang Tempel. Der im Zentrum Lhasas liegende Jokhang gilt als heiligster Tempel im tibetischen Buddhismus. Als wichtiger Pilgerort für alle Tibeter können Sie hier viele betende Menschen sehen, die auf dem Gehweg außerhalb des Tempels immer wieder auf die Knie fallen und Gebete vorsagen. Im Inneren des Tempels befinden sich viele Statuen und Mönche beim Gebet und Gesang.

Am Nachmittag besuchen Sie den Potala Palast, die ehemalige Winterresidenz des Dalai Lamas. Mit 999 Räumen ist es der größte Palastbau unserer Erde, beeindruckend die einzigartige Sammlung unermesslicher Schätze. Die Atmosphäre ist von Spiritualität durchdrungen, und jeder Schritt offenbart die tiefe spirituelle Geschichte Tibets. Es ist ein einzigartiges Erlebnis, durch die schummrig beleuchteten Räume zu wandern und die alten Malereien und exquisiten Statuen zu bewundern. Von der Plattform des Potala haben Sie einen Panoramablick auf Lhasa und die umliegenden Berge.

Zum Abendessen werden Ihnen heute tibetische Spezialitäten serviert.

**Tag 8, 27.02.25: Lhasa (F/A)**

Fahrt in das nördlich von Lhasa gelegene Universitätskloster Sera, das auf einer Anhöhe liegt und mit wunderschöner Architektur, Wand- und Felsmalereien aufwartet.

Im Anschluss bereiten Sie sich wie die Einheimischen auf die Neujahrsfeierlichkeiten „Losar“ vor und besuchen den Chomsel Khang Markt in der Altstadt, wo es alle möglichen tibetischen Dinge des alltäglichen und religiösen Gebrauchs zu kaufen gibt. Danach bereiten Sie zusammen mit einer tibetischen Familie „Gu Thuk“ zu. Am Vorabend des Neujahrsfestes bereiten viele Tibeter die traditionelle Nudelsuppe Thukpa in einer besonderen Variante vor: Gu Thuk. Dabei wird die Suppe durch Teigtaschen ergänzt, in denen Orakelkärtchen stecken. Je nach Symbol auf dem Kärtchen versprechen sie in unterschiedlichen Lebensbereichen besonderes Glück im neuen Jahr. Das wichtigste Ritual für jede tibetische Familie, um für das kommende Jahr viel Glück zu wünschen, ist es mit Fackeln die Geister und das Böse aus dem Haus zu vertreiben.

Genießen Sie die Feierlichkeiten mit den Einheimischen und stoßen Sie mit Gerstenwein, Bier und Buttermilch an, dazu werden „Kabsey“ (Snacks aus Gerste und Yak-Milch) gereicht.

Auf den Straßen wird getanzt und gefeiert, alle Gebäude sind feierlich geschmückt. Die zwei darauffolgenden Tage sind spirituellen Zeremonien in Tempeln und Klöstern gewidmet.

**Tag 9, 28.02.25: Lhasa – Gyantse – Shigatse (F/M/A)**

Nach dem Frühstück fahren Sie heute durch die malerisch schöne tibetische Landschaft mit ihren traditionellen Wohnhäusern, Bergen und Tälern vorbei am Karola Gletscher zum heiligen Bergsee Yamdrok, bekannt für sein geheimnisvoll türkisblaues Wasser. Sie unternehmen einen Spaziergang am See und kehren dort auch zum Mittagessen ein.

Danach fahren Sie weiter nach Gyantse. In Gyantse erwartet Sie der Zauber des alten Tibet. Folgen Sie dem gemächlichen Takt, den Ihnen dieses beschauliche Städtchen vorgibt und der sich am langsamen Strom des Nyang- Flusses zu orientieren scheint. Sie besichtigen das Fort von Gyantse, eine historische Festung, die majestätisch auf einem Hügel über der charmanten Stadt thront sowie den 35 Meter hohen Chorten Kumbum mit seinen weißen Schichten, die mit dekorativen Streifen verziert sind. Seine kronenartige goldene Kuppel ist ehrfurchtgebietend. Im Anschluss Weiterfahrt nach Shigatse.

Ca. 360km, ca. 6,5h Fahrzeit

(Gyantse liegt ca. 3.977m, Shigatse 3.830m über dem Meeresspiegel)

**Tag 10, 01.03.25: Shigatse – Dingri (F/M/A)**

Das Kloster Tashilhunpo in Shigatse, der zweitgrößten Stadt in Tibet, ist eine der größten aktiven religiösen Einrichtungen und zugleich der traditionelle Sitz des Panchen Lama. Die riesige Anlage beherbergt viele schöne Statuen, Stupa-Kultbauten und Gemälde und wird vor allem zu Neujahr von einer besonderen Atmosphäre umhüllt. Danach fahren Sie weiter nach Dingri, am Eingang des Nationalparks gelegen, der den Mount Everest umgibt.

Ca. 250km, ca. 4h Fahrzeit

(ca. 4.350m über dem Meeresspiegel)

**Tag 11, 02.03.25: Dingri – Rongbuk Kloster – Shigatse (F/M/A)**

Heute statten Sie dem König der Berge einen Besuch ab. Ihre Fahrt führt Sie über den 5.205 m hohen Pang-La-Pass zum berühmten Kloster Rongbuk (4.980 m), in der Nähe des Everest Basecamps gelegen, wo Sie bei gutem Wetter einen fantastischen Blick auf den Mount Everest, den höchsten Berg der Erde haben. Während sich Extrembergsteiger hier auf die Bezwingung des Giganten vorbereiten (das Everest Basislager darf nur noch mit Expeditions-Gehemigung betreten werden), können Sie einfach die sagenhafte Aussicht auf die Everest Nordwand genießen.

Das Rongbuk-Kloster wurde 1902 als Basis errichtet, um die religiösen Einsiedler versorgen zu können, die in noch weiterer Höhe auf dem Mount Everest die dort ansässigen Götter anbeteten. Einst kamen tibetische, nepalesische und sogar Pilger aus der fernen Mongolei zu diesem Kloster, um an den buddhistischen Zeremonien teilzunehmen. In der Kulturrevolution wurde das Kloster völlig zerstört, es wurde jedoch bereits wenige Jahre später wiederhergestellt und ist heute ein beliebtes Ziel für die Teilnehmer einer Rundreise durch China. Das bunt geschmückte Rongbuk-Kloster ist mit dem Gipfel des mächtigen Mount Everest im Hintergrund ein beliebtes Fotomotiv für Touristen. Es bietet aber noch heute auch Mönchen und Nonnen Unterschlupf, wenn die Zahl auch von einst über 500 auf nur noch ca. 30 bis 60 gesunken ist. Im Anschluss Rückfahrt nach Shigatse.

Ca. 450km, ca. 8h Fahrzeit

**Tag 12, 03.03.25: Shitagse – Lhasa (F/M)**

Nach dem Frühstück bummeln Sie über den großen Markt von Shigatse, bevor Sie zurück nach Lhasa fahren. In Lhasa angekommen checken Sie wieder ins St. Regis Hotel ein, von wo aus Sie am Nachmittag und Abend die Zeit zur freien Verfügung nützen und durch Lhasa schlendern können.

Ca. 270km, ca. 4h Fahrzeit

**Tag 13, 04.03.25: Lhasa – Xining (F/A)**

Mit der legendären Tibet-Bahn, auch „Himmelszug“ als höchstgelegener Bahnstrecke der Welt genannt, fahren Sie heute von Lhasa bis nach Xining und übernachten dabei in den Soft Sleeper Kabinen. Sie überqueren die einsame Landschaft der tibetischen Hochebene, sehen riesige Herden von Schafen und schneebedeckte Berge. Ca. ein Viertel der Strecke führt über Permafrostboden. Auf 5.072m überqueren Sie dabei den Tanggula-Passt mit atemberaubender Aussicht. Ihr Abendessen wird Ihnen heute im Zug serviert.

Zugfahrt ca. 22 Stunden

**Tag 14, 05.03.25: Xining – Rückflug nach Wien (F/A)**

Einfaches Frühstück im Zug. Am Vormittag kommen Sie in Xining an, wo Sie die Große Moschee und den Markt besuchen. Als die größte Moschee in der Qinghai Provinz liegt die Dongguan Moschee in der Innenstadt von Xining. Sie wurde in der Ming Dynastie vor mehr als 600 Jahren im Baustil aus islamischer und chinesischer Tempel Architektur errichtet, und hat eine Fläche von 13,602 Quadratmetern. Sie gilt als Ausbildungszentrum für höhere islamische Studien und gehört zu den vier wichtigsten Moscheen in Nordwestchina.

Nach einem frühen Abendessen heißt es Abschied nehmen. Sie werden zum Flughafen gebracht und fliegen von Xining via Beijing retour nach Wien.

**Tag 15, 06.03.25: Ankunft in Wien**

Am Morgen landen Sie wieder in Wien.

F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

**REISEVERSICHERUNG:**

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss eines Reiseschutzes, damit Sie umfassend abgesichert sind. (zB. Stornierung der Reise oder Reiseabbruch). Wir empfehlen dazu den Spezialisten für Reiseversicherungen Europäische Versicherung AG. Gerne informieren wir Sie persönlich zu den möglichen buchbaren Reiseschutz-Optionen für Ihre Reise.

**PROGRAMMHINWEISE:**

- Österreichische Staatsbürger benötigen für die Einreise nach China und Tibet einen bei Einreise noch mind. 6 Monate gültigen Reisepass. <https://www.bmeia.gv.at/reise-services/reiseinformation/land/china>
- Seit 14. März 2024 können österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger für 15 Tage visafrei in die Volksrepublik China einreisen (für diese Reise also gültig). Die Befreiung von der Visumpflicht gilt ausschließlich für gewöhnliche Reisepässe, jedoch nicht für österreichische Dienstpässe oder Notreisepässe.
- Für die Einreisegenehmigung nach Tibet benötigen wir bitte bei Buchung die Kopie Ihres Reisepasses.
- Bitte beachten Sie, dass Journalisten, hohe Regierungsangestellte, Diplomaten, Soldaten und ethnische Tibeter das Tibet Travel Permit nicht über einen Reiseveranstalter beantragen können.
- Flüge in Premium Economy Class oder Business Class gegen Aufpreis buchbar.
- Bitte beachten Sie hierzu, dass bei Flugreisen die Preise zum Teil auf Sonder- und Veranstaltertarifen der Fluggesellschaften basieren und nur ein limitiertes Kontingent zu den ausgeschriebenen Aufpreisen angeboten werden kann. Je nach Verfügbarkeit der Plätze kann es zum Buchungszeitpunkt notwendig sein, eine höhere Tarifklasse zum tagesaktuellen Preis zu buchen.
- Bitte informieren Sie uns bei etwaigen Lebensmittelunverträglichkeiten oder Ernährungsformen (z.B. Vegetarier).
- Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Reisende. Die Columbus Reisen GmbH behält sich vor, die Reise bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis 60 Tage vor Reiseantritt abzusagen. Maximalteilnehmerzahl: 16 Personen
- Wichtige Hinweise zu Tibet:
- Diese Reise fordert von allen Teilnehmern Kooperationsbereitschaft und Flexibilität. Eine gute Gesundheit ist Voraussetzung für die Teilnahme. Die ungewohnte Höhenlage kann insbesondere bei Herz- oder Atemwegserkrankungen zu gesundheitlichen Problemen führen. Wir empfehlen Ihnen einen Besuch bei Ihrem Hausarzt vor Antritt der Reise. Wichtig ist es, während der Reise auf regelmäßiges Trinken zu achten, was den Körper enorm bei der Höhenanpassung unterstützt.
- Wir haben diese Reise so geplant, dass Sie Zeit zum Akklimatisieren haben. Ihre Tibet-Reise startet in Nyingchi auf ca. 3.100 m und führt dann erst nach und nach weiter in höhere Lagen. Die detaillierten Höhenangaben finden Sie im Reiseverlauf. Zudem stehen während der Fahrten und auch in allen Unterkünften ggf. Sauerstoffflaschen bereit.
- Wetter- und Straßenverhältnisse können in Tibet manchmal zu kurzfristigen Streckenänderungen führen.

## COLUMBUS REISETHEK

- Auf der Rundreise durch Zentral-Tibet werden Sie die üblichen landestypischen Zustände in Bezug auf Verpflegung und Hygiene antreffen. Auch die Fahrt mit der Tibet-Bahn entspricht nicht immer den hohen westlichen Erwartungen. Sie fahren mit einem regulären Zug, der den für China typischen Standard bietet. Durch bestmöglich ausgewählte Hotels haben wir auf dieser Reise sichergestellt, dass in Ihren Hotelzimmern immer gute hygienische Zustände geboten werden. Wir bitten Sie dennoch zu beachten, dass der Hotelstandard in Tibet nicht mit unserem gewohnten Standard in Europa verglichen werden kann.
- Als Reiseveranstalter für anspruchsvolle Gäste sind wir auch stets bemüht, in den von uns ausgewählten gastronomischen Betrieben die bestmöglichen Bedingungen für Sie zu schaffen. In den Klöstern gibt es keine Touristentoiletten, sondern nur landesübliche Installationen für Mönche, die von den Besuchern mitbenutzt werden können. In den ausgesuchten Restaurants sind immer Waschmöglichkeiten vorhanden. Oft sind auch sie landestypisch, aber immer nutzbar.
- Mit Toleranz, Geduld und einem Verständnis für die tibetische Kultur wird Ihre Reise sicherlich zu einem unvergesslichen Erlebnis.
- Ende Februar/Anfang März ist für Tibet eine gute Reisezeit. Sonnenreiche Tage und so gut wie keine Niederschläge machen den Besuch lohnend. Durch ein geringeres Touristenaufkommen ist auch ein authentischeres Erlebnis und mehr Interaktion mit der lokalen Bevölkerung möglich.
- Tagsüber hat es in Lhasa ca. um die 10 Grad, die sich in der Sonne noch wärmer anfühlen. In der Region Dingri und beim Rongbuk Kloster auf ca. 5.000m hat es tagsüber allerdings nur ca. 0 Grad. Dafür ist es auch eine sehr gute Reisezeit, um den Mount Everest mehr oder weniger wolkenfrei zu sehen.
- Je nach Region sollten Sie sich sowohl auf gemäßigte Höchstwerte als auch auf Tiefsttemperaturen unter dem Gefrierpunkt einstellen. Bringen Sie daher ausreichend warme Kleidung mit. Fleece- oder Daunenjacken, warme Pullover, Wollsocken, eine Mütze und wasserdichte, gefütterte Wanderschuhe gehören auch im März noch ins Reisegepäck.
- Generell ist außerdem leichte, atmungsaktive Kleidung zu empfehlen, die Sie notfalls übereinandergeschichtet anziehen können. Schließlich sollten Sie auf Grund der starken Sonneneinstrahlung ebenfalls ausreichend Sonnenschutzmittel und Feuchtigkeitscremes mitbringen.
- Diese Reise ist aufgrund der unterschiedlichen Transportmittel und des Besichtigungsprogramms nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet.
- Hotel- und Programmänderungen auf gleichem Standard aufgrund örtlicher Gegebenheiten vorbehalten.

**STORNOBEDINGUNGEN:**

Ihre Pläne haben sich geändert? Dann treten folgende Stornobedingungen in Kraft:

- bis 31 Tage vor Reiseantritt 25 %
- ab 30 bis 20 Tage vor Reiseantritt 50 %,
- ab 19 bis 15 Tage vor Reiseantritt 75 %,
- ab 14 Tage vor Reiseantritt 100 % des Reisepreises.
- Flugtickets ab Ausstellung 100%.
- Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z. B. Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückerstattungsmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen.

Die Stornobedingungen für eine gegebenenfalls gebuchte Reiseversicherung betragen 100 % ab Buchung.

**FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND BUCHUNGEN STEHEN WIR IHNEN GERNE ZUR VERFÜGUNG:**

REISETHEK – COLUMBUS Reisen GmbH & Co KG.

Oberer Stadtplatz 6, Top G4, Arkadenplatz, 6330 Kufstein

service@reisethek.at

T +43 800 560 080

www.reisethek.at

REISETHEK ist eine Marke von COLUMBUS Reisen GmbH & Co KG.. Alle Preise in Euro (€). Änderungen und Verfügbarkeiten vorbehalten. Angebote nur im angegebenen Zeitraum zu den angegebenen Terminen und im Umfang der beschränkten Kontingente buchbar. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992) des Fachverbandes der Reisebüros idgF unter Berücksichtigung des Pauschalreisegesetzes (PRG; sollten einzelne Klauseln der ARB mit dem PRG in Widerspruch stehen, so gehen jene des PRG vor). Die Presse ist weder Vermittler noch Veranstalter der Reisen. Reiseveranstalter, sofern nicht anders angeführt, ist COLUMBUS Reisen GmbH & Co KG., Universitätsring 8, 1010 Wien. Bei Buchung (frühestens aber 11 Monate vor dem Ende der Reise) ist eine Anzahlung von 20% des Reisepreises zu leisten. Die Restzahlung ist 20 Tage vor Reiseantritt Zug um Zug gegen Übermittlung der vollständigen Reiseunterlagen fällig. Für die bei COLUMBUS Reisen GmbH & Co KG. als Reiseleistungsausübungsberechtigter im Sinne der Bestimmungen der Pauschalreiseverordnung (PRV, BGBl. II Nr. 260/2018) gebuchten Reisen / Leistungen ist im Insolvenzfall eine Bankgarantie bei der Erste Bank der österr. Sparkassen AG (Am Belvedere 1, 1100 Wien) hinterlegt. Im Insolvenzfall sind sämtliche Ansprüche innerhalb von 8 Wochen direkt beim zuständigen Insolvenzabwickler AWP P&C S.A., Niederlassung für Österreich, Linzer Straße 225, A-1140 Wien, unter Tel: +43 1 52503-6853 oder Email [vertragsverwaltung@allianz.comanzumelden](mailto:vertragsverwaltung@allianz.comanzumelden). Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung der COLUMBUS Reisen GmbH & Co KG. finden Sie auf der Website <https://www.gisa.gv.at/abfrage> unter der GISA Zahl 23950955. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung unter <http://www.reisethek.at/datenschutz>.